Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Har	mburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK DK5 - Name	29624 <b>6444</b> Langenhor	6444 n-West	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein MAU Linie 2	Kopie	Nein	Biotop-Nr.   alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	168 11.09.1997 422,991 3	29	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop
Gesamtbewertung	5 Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5 Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
<ul> <li>Belastungsgrad</li> </ul>	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
<ul> <li>Ökolog. Funktion</li> </ul>	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
<ul><li>Seltenheit</li></ul>	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Im Zuge der Bauarbeiten für die Umgehungsstraße des Flughafens neu gestalteter Grabenbereich (2 Abschnitte). Ein durchgehender Grabenabschnitt (29.01) beginnt südöstlich an der Straße 'Westerode' als trockene Grabenmulde mit Steinschüttungen und relativ steilen Uferböschungen, die keine typische Feuchtvegetation aufweisen. Nördlich schließt sich ein neugestaltetes, wasserführendes Rückhaltebecken mit dominierendem Wasserstern und Weißem Straußgras sowie jungen Erlen am Ufer an. Vereinzelt befinden sich Wasserschwaden und Wasserpfeffer am Ufer des Beckens, das jedoch insgesamt noch keine artenreiche Feuchtvegetation aufweisen kann. In leichten Schleifen verläuft der Graben weiter in Richtung Nordwesten und ist dort mit Vegetationsfaschinen und einem parallel verlaufenden, niedrigen Damm befestigt. Der Graben ist hier in Verlandng begriffen und überwiegend mit Schmalblättrigem Rohrkolben, Gliederbinse, Weißem Straußgras, Flatterbinse und am Ufer jungen Erlen bewachsen.

Westlich des niedrigen Damms verläuft eine geschlossene, trockengefallene, ebenfalls mit Faschinen befestigte Grabenschleife (29.02) mit zwei nördlich und südlich eines benachbarten Betonbeckens liegenden Versickerungsmulden. Die Vegetationszusammensetzung ähnelt der des Grabens auf der anderen Seite des Damms, jedoch tritt hier zusätzlich vermehrt die Krötenbinse auf.

Der Biotop weist bei der Kartierung 2004 einen völlig neu gestalteten Gewässerverlauf auf und wird teilweise der DKG 6446 und teilweise dem Biotoptyp 10037 FGV 4 zugeordnet.

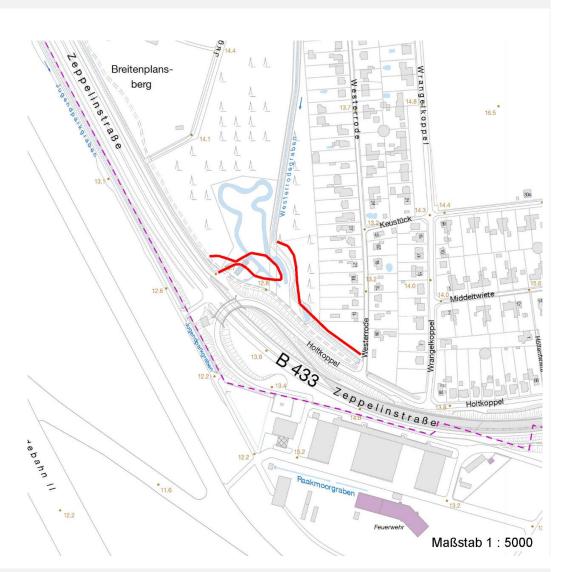
Vo	Vorkommen an Biotoptypen					
1 2	TF	ВТҮР	Typ Biotoptyp	HF	F.Anteil - gesetzl. Grundl.	
3		Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		gesetzi. Grunui.	
4		LRT	Lebensraumtyp			
1	1			Ja	95 %	
2		FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)			
3		14	Lauf weitgehend naturnah oder naturnah ausgebaut (I4)			
1	2				5 %	
2		SXR	Rückhaltebecken, naturfern (2000)			

Räumliche Lage						
Lagebeschreibung	an der Umgehungsstraße Fuhlsbüttel					
Nachbarnutzung/en	Grasflur, Straße					
Rechtswert (X)	565741	Hochwert (Y)	5944018			
Bezirk	Hamburg-Nord	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster			
			(696.01)			
Stadtteil (OT-Nr.)	Langenhorn (432)	Gemarkung	Langenhorn (420)			
Digitaler Grünplan	x Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.			
Ausgleichsflächen	x Biosphärenreservat	Nationalpark				
NSG / ND / LSG	LSG Langenhorn, Fuhlsbüttel, Kl. I	Borstel [ HH-2018 / A	nteil: 100% ]			

08.04.2020 Seite 1 von 5

## Erhebungsbogen Interne Nr. 29624 Projekt Biotopkartierung Hamburg **DK5** | DK5-GK 6444 6444 DK5 - Name Langenhorn-West Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 168 29 Bearbeitung MAU Kopie Kartierung 11.09.1997 Nein Räumliche Abbildung Fläche / Länge [m²/m] Linie 422,991 **Anzahl Abschnitte** 2 Breite (lineare Abb.) [m]

Räumliche Lage FFH-GEBIET Wasserschutzgebiet Karte



Weitere Erhebungsbögen							
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
29624	29613	6444	189	19.09.2003	N	6446	80
Zuordnung: N = na	chfolgende Kartieru	ng, K = weiter	e Kartierungen (zeitl	ich vorher oder nachhe	er)		

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
46151	0	6444_168_110997_1.JPG	S

Weitere Angaben		
Merkmal	Wert	
Auswertung		

08.04.2020 Seite 2 von 5

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	29624		
Projekt	Biotopkartierung Hai	mburg		DK5   DK5-GK	6444	6444	
				DK5 - Name	Langenhor	n-West	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr.   alt	168	29	
Bearbeitung	MAU	Kopie	Nein	Kartierung	11.09.1997	,	
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	422,991		
Anzahl Abschnitte	2			Breite (lineare Abb.) [m]	3		

Weitere Angaben					
Merkmal	Wert				
Gefährdung / Einflüsse Wertgesichtspunkte	Keine Artenreich				
	Ökologisch positive Entwicklungstendenz zu naturnahem Graben Reich an Kleinstrukturen				
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	zum Teil wasserführender Graben / Rückhaltebecken Amphibien (pot.)				
bedeutung für Heigruppe	Libellen				
Maßnahmen	Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen				

Foto

Fotodatei 6444\_168\_110997\_1.JPG Bildbeschreibung neu gestalteter Grabenbereich

Aufnahmerichtung

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung



eilflächenbeschreib	·····8		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	Biotoptyp	FGV
- Zusatz	Lauf weitgehend naturnah oder naturnah ausgebaut (14)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	95 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

08.04.2020 Seite 3 von 5

Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	mburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK	29624 <b>6444</b>	6444	
Handlungsbedarf	Nein			DK5 - Name Biotop-Nr.   alt	Langenhori <b>168</b>	n-West 29	
Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	MAU Linie 2	Kopie	Nein	Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	11.09.1997 422,991 3		

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Gebietszuordnung	
Gebietsbezeichnung	Westerodegraben
Gewässer	
Böschungshöhe	1.50 m
Länge	150.00 m
Breite	1.50 m
Wasserführung	e - episodisch austrocknend
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	w - schwache Trübung
Standort, Relief	
Relief	flache bis steile Uferböschungen
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Neigung - Gelände	N2 - schwach geneigt (3,5-9 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	8 - sonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg Deckg./Ant.	
Gesamt	95 %
Strauchschicht	20 %
1. Krautschicht	90 %

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswert	cung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig	7,4
Boden	Feuchte	sehr naß	9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,8
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,9
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		5

														Rote	e Listo	е	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	d		-													
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	Χ		-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		-													
Callitriche spec. (Wasserstern)	7	d		-													
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	Χ		-										3	3	V	V
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	Χ		-												V	

08.04.2020 Seite 4 von 5

Erhebungsbogen							B
Duniald	Distantantian os alland	<b></b>		Interne Nr.	29624	C 4 4 4	
Projekt	Biotopkartierung Haml	burg		DK5   DK5-GK DK5 - Name	6444 Langenhor	6444 n-West	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr.   alt	168	29	
Bearbeitung	MAU	Kopie	Nein	Kartierung	11.09.1997	7	
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	422,991		
Anzahl Abschnitte	2			Breite (lineare Abb.) [m]	3		

Pflanzenartenliste																	
														Rote	e Listo	e	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PΑ	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Carex spec. (Segge)	7	Χ		-													
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	Χ		-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	Χ		-													
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	Χ		-									b				
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	d		-													
Juncus bufonius (Kröten-Binse)	7	Χ		-													
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	Χ		-													
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	Χ		-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	Χ		-													
Myosotis scorpioides (Sumpf- Vergissmeinnicht)	7	Χ		-												V	
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	Χ		-												V	
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	Χ		-													
Typha angustifolia (Schmalblättriger Rohrkolben)	7	d		-													
					Anz	ahl R	Rote L	iste	Arte	n				1	1	4	1
					Anz	ahl A	Arten			19	9						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreib	oung		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Rückhaltebecken, naturfern (2000)	Biotoptyp	SXR
- Zusatz		<ul> <li>gesetzl. Grundl.</li> </ul>	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	5 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

08.04.2020 Seite 5 von 5